

## Die Landeshauptstadt Innsbruck sucht

### eine Bibliothekarin/ einen Bibliothekar

für zielgruppenspezifische Bibliotheksarbeit zu den Themen Integration, Migration und fremdsprachige Medien im **Referat „Stadtbücherei“** in Vollbeschäftigung in Bälde.

Am Standort PEMA II in der Amraser Straße entstehen derzeit Räumlichkeiten im Ausmaß von rd. 3.000 m<sup>2</sup> für eine neue Stadtbibliothek, in welche die bestehende Stadtbücherei im Spätherbst 2018 übersiedeln soll. Zentrales Anliegen ist die Umsetzung eines neuen, modernen Bibliothekskonzeptes, welches die Stadtbibliothek als sozialen Treffpunkt mit einem bildungsunabhängigen, offenen Zugang begreift.

#### Aufgabenstellung:

- Entwicklung von Konzepten für Veranstaltungen für Migranten, Geflüchtete, SeniorInnen, Menschen mit Behinderung
- Organisation und Durchführung von Veranstaltungen
- Bestandsaufbau im Bereich fremdsprachige Medien und Sprachkurse
- Bibliotheksdienst, KundInnenberatung, Auskunftsdienst

#### Anforderungsprofil:

- Matura
- Erfahrung in der Arbeit mit Geflüchteten, Migranten u.a. von Vorteil
- Erfahrung im Bibliotheksbereich von Vorteil
- fundierte Fremdsprachenkenntnisse
- Literaturkenntnisse und Interesse an fremdsprachiger Literatur
- grundlegende Anwendungskennntnisse im Produktumfeld MS Office
- Verlässlichkeit, Kommunikationsbereitschaft und Teamfähigkeit
- Organisationstalent und selbstständiges Arbeiten
- Offenheit für Neues
- Sicheres Auftreten, angenehme Umgangsformen und interkulturelle Sensibilität
- Bereitschaft zur fallweisen Dienstverrichtung an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen sowie an allen Tagen der Woche fallweise am Abend bis 23 Uhr

#### Entlohnung:

Der zu besetzende Dienstposten ist in der Entlohnungsgruppe b eingereiht. Das monatliche Mindestentgelt beträgt auf Basis von Vollbeschäftigung € 2.301,90 brutto, dieses kann sich auf Grund der gesetzlichen Vorschriften gegebenenfalls durch anrechenbare Vordienstzeiten sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Bezugs- bzw. Entlohnungsbestandteile erhöhen.

### **Bewerbung:**

Die Stadtgemeinde Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteiles an. Frauen sind deshalb besonders eingeladen sich zu bewerben.

Interessierte richten ihre entsprechend belegte Bewerbung unter Anschluss eines Lebenslaufs, der Nachweise der in der Ausschreibung genannten Erfordernisse und der Gründe, die die Bewerberin bzw. den Bewerber für die ausgeschriebene Funktion geeignet erscheinen lassen, schriftlich bis **16. März 2018** an den Stadtmagistrat Innsbruck, Amt für Personalwesen, Maria-Theresien-Straße 18, 6020 Innsbruck.

Mit Abgabe der Bewerbungsunterlagen bekunden die Bewerberinnen und Bewerber die Bereitschaft zur Teilnahme an internen wie externen Evaluierungsverfahren.

